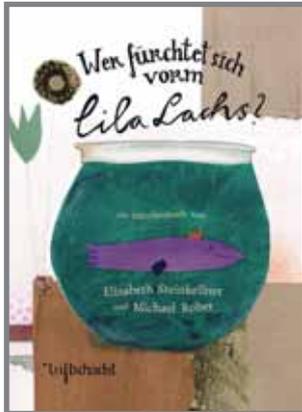


Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2014 / Kollektion

Wer fürchtet sich vorm lila Lachs?

Elisabeth Steinkellner | Michael Roher

Verlag Luftschacht 2013 | 168 S. | € 17,90 | Ab 5 Jahren



Aufstand der Märchenfiguren! Elisabeth Steinkellner und Michael Roher biegen nach dem „Es war einmal“ hier mit Karacho ins herrlich Abstruse ab: In den 20 Geschichten finden sich der Wolf und seine sieben alten Greislein ebenso wie König Elvis oder der bärtige Rapunzel. Mit Hang zum Nonsens und viel Lust am Fabulieren wirbelt dieses illustrierte Hausbuch Erzähltraditionen originell durcheinander.

Impulse für Ihren Unterricht

Neue alte Märchen

Noch bevor die SchülerInnen das Buch lesen/vorgelesen bekommen, wird gesammelt, was ein Märchen zum Märchen macht – welche stilistischen und inhaltlichen Merkmale finden sich in diesem Genre?

Dann sollen die Kinder ein ihnen bekanntes Märchen entweder in die heutige Zeit übertragen, ein anderes Ende dazu finden oder die typischen Verhaltensweisen der Figuren verändern.

Die selbst verfassten Märchen könnten in einem gemeinsam gebastelten und illustrierten Klassen-Märchenbuch gesammelt und vielleicht auch jüngeren SchülerInnen (oder Kindergartenkindern) vorgelesen werden.

Diese „neuen“ Märchen, aber auch altbekannte, werden in der Klasse nachgespielt. Anschließend reden die SchülerInnen darüber, wie es ihnen in ihrer Rolle gegangen ist. Passend dazu kann dann der Text „Aufstand der Märchenfiguren“ gelesen werden (auf S. 159ff).

Etwas schwieriger ist die Aufgabe, eine „wahre“ Begebenheit zu erzählen, die – durch jahrelange mündliche Überlieferung – zu einer bekannten Erzählung der Gebrüder Grimm geführt hat (in Anlehnung an den Text „Der unscheinbare Kaiser“ S. 124ff).

Die SchülerInnen sollen Annoncen schreiben, die z. B. von einem Prinzen, einer Prinzessin oder einer anderen typischen Märchenfigur verfasst werden: „Knusperhexe sucht kleine Naschkatze, die ihr bei der Hausarbeit und beim Einheizen hilft. Gute Bezahlung mit Lebkuchen und anderen Schleckereien.“

Prinzen-Kodex

Im Buch „Wer fürchtet sich vorm lila Lachs“ findest du den Prinzessinnen-Kodex (S. 81ff).
Darin wird jungen, schönen, lieblichen Prinzessinnen erklärt, was sie zu tun und zu lassen haben.

Erfinde nun selber einen Prinzen-Kodex.

Hier findest du einige Dinge, die den „typischen Märchenprinzen“ ausmachen.
Fallen dir noch weitere ein?

mutig	hübsch	stark	reich	schlank	jung
reitet auf einem Pferd			verliebt sich in die Prinzessin		
tötet böse Drachen		riskiert sein Leben für die Prinzessin			
lebt auf einer schönen Ritterburg			ist immer höflich und charmant		

1. Einem Prinzen ist es verboten _____

2. Prinzen dürfen nicht _____

3. Prinzen dürfen sich nicht _____

4. Prinzen müssen beim _____

5. Prinzen _____

6. _____

7. _____

Der Geist aus der Wunderlampe

Schreib hier drei deiner Wünsche an den Flaschengeist aus der Wunderlampe auf und dann drei absolut „dumme“ Wünsche (wie Aladin sie in der Geschichte auf S. 64 f äußert):

Meine Wünsche

1. _____
2. _____
3. _____

Wünsche, die Aladin haben könnte

1. _____
2. _____
3. _____

Märchen gesucht!

Welches Märchen oder welche Märchenfiguren verstecken sich hier?
Schreib sie richtig daneben auf.

- Schmähwittchen und die sieben Berge _____
- Gränsel und Hetel _____
- Dornhöschen _____
- Frau Tolle _____
- Das tapfere Schreiberlein _____
- Des Reisers neue Kleider _____
- Die Kleekönigin _____
- Schneerotchen und Rosenweiß _____
- Notkäppchen _____